







Der Parkplatz Mittelstraße Coesfeld befindet sich mit unmittelbarer Anbindung an die Promenade zentrumsnah im südlichen Bereich der Innenstadt Coesfeld.

Die Stadt Coesfeld untersucht, inwieweit eine innenstadtförderliche Nutzung des Grundstückes unter Beibehaltung, bzw. Erhöhung der derzeit angebotenen ca. 100 Stellplätze sinnvoll und möglich ist, um im Nachgang die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Umsetzung zu schaffen.

Ziel dieser Studie ist es, ein zeitgemäßes Alternativkonzept zum reinen Parkhaus mit der Möglichkeit zur diversifizierten Nutzung in diesem sehr innerstädtischen Bereich vorzulegen und zur Diskussion zu stellen.

Folgende Planungsprämissen haben die Verfasser den Überlegungen zugrunde gelegt:

Nutzung:

- mindestens Nachweis der derzeitigen Stellplatzanzahl, ggf. Steigerung um 50 Stellplätze
- diversifizierte Nutzung, flexible Aufteilbarkeit der Nicht-Parkebenen
Wohnen, ggf. Dienstleistung

Städtebau/ Architektur:

- hoher architektonischer Anspruch an prominenter Stelle im Stadtgrundriss
- beispielgebende Umsetzung zur Veranschaulichung der Ansprüche der Stadt Coesfeld für zukünftige Projektentwicklungen (insbesondere Ökologie und Nachhaltigkeitskonzept)
- verträgliche Einpassung in das städtebauliche Umfeld
- Abstufung der Höhenentwicklung der Gebäude von West nach Ost (Bestandsbebauung IV + D im Westen, I+D, bzw. II+D im Osten)
- Vermeidung einer „Straßenschlucht Mittelstraße (gegenüberliegendes Schulgebäude)

Ökologie:

- Erhalt des Baumbestandes zur Mittelstraße
- Entsiegelung von Flächen bzw. Schaffung von zusätzlichen Grünbereichen und Versickerungsflächen
- Auswahl der Fassadenmaterialien mit Hinblick auf Vermeidung von Aufheizung der Umgebung
- Recyclefähige, trennbare Baumaterialien









































































